

Physikalische Medizin Balneologie Med. Klimatologie

Prävention · Diagnostik · Therapie · Rehabilitation

INHALT

VIII	Kongreßkalender
IX	Weiterbildungs- und Grundkurse zur Erlangung der Zusatzbezeichnung „BADEARZT“ oder „KURARZT“
XII	Weiterbildungskurse zum Erwerb der Zusatzbezeichnung „PHYSIKALISCHE THERAPIE“
91. KONGRESS DER DEUTSCHEN GESELLSCHAFT FÜR PHYSIKALISCHE MEDIZIN UND REHABILITATION	
PHYSIKALISCHE THERAPIE	
RHEUMATOLOGISCHER ERKRANKUNGEN	
283 C. Mucha	Physikalische Therapie Rheumatologischer Erkrankungen – Bewegungstherapie
283 R. Miehlike	Bewegungstherapie nach Arthroplastiken großer Gelenke
284 E. Senn	Physikalische Therapie rheumatischer Erkrankungen: „Elektrotherapie“
285 R. Fricke	Kryotherapie rheumatologischer Erkrankungen
285 W. Marktl, M. Gruska N. Klammer	Circadianrhythmen der Ausscheidung von Cortisol, Natrium und Kalium im Harn von Jugendlichen mit juveniler pcP während eines Therapieferienlagers in Warmbad Villach
286 W. Bracker, Ch. Reff F.-W. Hagena	Perioperatives Behandlungskonzept der Ergotherapie bei Handoperationen am Rheumapatienten
287 W. H. Jaeckel, R. Cziske E. Jacobi	Stationäre Rehabilitation bei rheumatoider Arthritis: follow up über ein Jahr nach der Entlassung
288 W. Miehle, M. Bunge	Einfluß von Hyperthermie/Moorbädern auf die Akute-Phase-Proteine und andere unspezifische Entzündungsparameter auf die Spondylitis ankylosans
BEWEGUNGSTHERAPIE	
289 E. Senn	Aspekte aus den Grundlagen krankengymnastischer Behandlungsmethoden
289 Chr. Gutenbrunner	Untersuchungen zur isometrischen Überlastungsgrenze der Skelettmuskulatur beim Muskelkrafttraining
290 A. Weimann, F. Hübner F. Kleischmann, H. Schinz G. Vogelsang	Der Einfluß der Grundausbildung auf die kardiale Belastbarkeit von Rekruten in Abhängigkeit von dem Sportverhalten
291 A. Güßbacher, G. Rompe	Das Krafttraining in der Rehabilitation nach Verletzungen und Operationen

- 292 J. Zacher, D. Wessinghage
W. Rieger
W. Wessinghage-Schäfler
- 292 I. Stuchly, A. Kainz, H. Kern
- 293 R. Dick, U. Moorahrend
- 294 R. Becker-Casademont
B. Eßer
- 295 R. G. A. Liebermeister
W. Loenicker, R. Becker
- 296 H. Einfeldt
- 296 K. Wietfeld
- 297 G. Garbe
- 297 A. Schuh
- 298 G. Wydra, G. Karisch
P. B. Wenzkat
- 298 A. Machalek
- 299 A. Gubelt, B. Linden, E. Peter
H. J. Pollmann, P. W. Hartl
- 300 W. Jänig
- 301 E. Witzleb
- 302 W. Hauser
- 303 P. Hutzschenreuter
H. Brümmer, R. Ehlers
- 304 K. Brück
- 305 H.-J. Häbler, W. Jänig
- 306 P. Hutzschenreuter
H. Brümmer
- 306 W. Menger
- 307 L. Pöllmann, B. Pöllmann
- 308 B. Szeffer-Marcinkowska
- Behandlungskonzept und Ergebnis der aktiven krankengymnastischen Übungsbehandlung nach Kniegelenkseingriffen beim Polyarthritiker und Arthrotiker**
- Die manuelle Therapie bei der Nachbehandlung von unfallchirurgischen Patienten**
- Ergebnisse frühfunktioneller Nachbehandlung nukleotomierter Patienten in Form eines gezielten Terraintrainings (Skilanglauf)**
- Therapie und Prognose bei Paraplegie nach Operationen intraspinaler Tumoren im BWS-Bereich**
- Das Standverhalten von Hemiplegikern**
- Bewegungstherapie bei Hämophilie: Prophylaktische Krankengymnastik zur Einsparung von Substitutionsmedikamenten**
- Spezielle Krankengymnastik und Bewegungstherapiformen bei Arthrosepatienten**
- Die Wirksamkeit isokenetischer Trainingsgeräte in der posttraumatischen und postoperativen Rehabilitation**
- Neue Ergebnisse zur Heilklimatischen Bewegungstherapie: Training und Kälte**
- Voraussetzungen zur Anwendung von Aerobic-Programmen im Rahmen von stationären Heilbehandlungen**
- Meteorotrope Reaktionsmechanismen des Bewegungsapparates**
- Optimierte Therapieplanung physiotherapeutischer Behandlungsmaßnahmen mit Hilfe der elektronischen Datenverarbeitung (EDV)**
- BINDEGEWEBSMASSAGE**
- Neurobiologische Grundlagen der Bindegewebsmassage**
- Physiologie und Pathophysiologie der kutanen Zirkulation**
- Reflexdysesthesie aus dermatologischer Sicht**
- Hautwiderstand und Hautkapazität während der Bindegewebsmassage und bei manueller Lymphdrainage**
- KRYOTHERAPIE**
- Physiologische Grundlagen der Kälteabwehrreaktion des Menschen**
- Physiologische Grundlagen der Kryotherapie**
- Kryotherapie und Interstitieller Flüssigkeitsdruck**
- Atemfunktion junger Asthmatischer bei Kälte**
- Zur Beeinflussung der Schmerzschwelle durch Kälteanwendungen**
- Die Verwendungsmöglichkeiten der kalten Stickstoffdämpfe zur Behandlung der Hautbrandwunden**

- 308 U. Jansen, R. Fricke Änderung der Hauttemperatur unter lokaler Kaltlufttherapie (-175°C) bei Kontrollpersonen und bei Patienten mit Chronischer Polyarthritis
- 309 G. Hoeft Schmerzmessungen nach lokaler Kaltgastherapie am Knie
- 309 G. Jonderko, Z. Galaszek Erfahrungen über die Anwendung der Kaltlufttherapie bei I. Rozmus, M. Polko chronisch entzündlichen Gelenkerkrankungen W. Krzewinski, K. Lachowicz
- 310 M. Taghawinejad Therapieerfahrung bei lateralem Hüft-Oberschenkelsyndrom mit kombiniertem Kaltluft- und krankengymnastischem Übungsprogramm
- 311 T. Yamauchi Whole Body Cryo-therapy is method of extreme cold -175°C treatment initially used for Rheumatoid Arthritis
- 311 R. Fricke Ganzkörperkältetherapie
- 312 J. Ellssel Abklärung der Hautnebenwirkungen der Ganzkörperkälteexposition (-110°C) auf anamnestisch, klinisch und laborchemisch faßbare Risikofaktoren
- 313 G. Birwe, R. Fricke, R. Hartmann Ganzkörperkältetherapie (GKKT) Auswirkungen auf Gelenk- und WS-Funktion sowie das Beschwerdebild bei Chronischer Polyarthritis und Spondylitis Ankylosans
- 314 M. Taghawinejad, G. Birwe, R. Fricke, R. Hartmann Ganzkörperkältetherapie (GKKT) Beeinflussung von Kreislauf- und Stoffwechselparametern
- 315 G. Birwe, R. Fricke, R. Hartmann M. Taghawinejad Ganzkörperkältetherapie (GKKT) Beeinflussung entzündlicher Laborparameter
- FREIE VORTRÄGE**
- 316 N. Seichert, W. Schnizer Vergleich der motorischen und sensiblen Reizwirkungen P. Schöps unterschiedlicher elektrotherapeutischer Stromformen
- 317 B. Wieland, C. Mucha Einfluß motorisch erregender Stromformen auf die Unterarmdurchblutung bei Patienten mit einer Radialisparese E. A. Zysno oder Plexusparese des Armes
- 317 H. Kern, A. Kainz, J. Lechner Auswirkung elektrisch induzierter Bewegungstherapie F. Tausch, W. Mayr, H. Franke R. Schmutterer, E. Schwanda H. Stöhr, W. Kumpa, J. Schurawitzky, A. Mostbeck, H. Gruber
- 318 J. Durianová, Z. Brunzáková Auswertung der Wirkung von Impulsströmen bei der Behandlung von vertebragenen Syndromen mittels quantitativer Thermographie
- 318 G. Trnavsky Verhalten von Spannung und Widerstand während der Iontophorese
- 319 W. Siebert, B. Siebert Leistungsvermögen von „soft“- und „mid“-Lasern in der N. Seichert Therapie von Tendopathien
- 320 W. Marhoffer, K. L. Schmidt Vergleichende Untersuchung zur Wirkung von Laser- und Rotlicht auf das Carrageein-Ödem der Ratte
- 320 O. Knüsel, H. Stam, F. Müller Die Behandlung des muskulären Hartspannes mit MTA im Vergleich zur klassischen Handmassage – Ergebnisse einer kontrollierten Studie

- 321 W. Brüggemann
321 G. Hildebrandt, M. Beudt
C. Gutenbrunner
322 U. Schreiber
Chr. Gutenbrunner
322 B. Hartmann, E. Bassenge
323 B. Hartmann, U. Pohl
D. Wohltmann, E. Bassenge
324 B. Hartmann, D. Wohltmann
E. Bassenge
325 A. Dukat, P. Gavornik, J. Kolesar
J. Petrovicova, Z. Mikes
J. Zvonar, J. Eisner
325 M. Bühring, Ch. Flascha
T. Nickelsen
327 W. Schnizer, P. Schöps
H. Knorr, I. Magyarosy
A. L. Gerbes, R. M. Arendt
327 W. Schnizer, R. Erdl, H. Knorr
A. Schuh, I. Magyarosy
328 Chr. Heckmann, P. Löbel
P. Rüllmann
328 R. Becker-Casadmont
B. Esser
331 H. Bürger, P. Engel
331 O. Grünner
332 T. Bender
332 N. Seichert, P. Schöps, S. Zilk
W. Schnizer
333 J.-M. Engel, G. Josenhans
J. Höder, G. Binzus
334 A. Ehlert
334 L. Pöllmann, B. Pöllmann
R. Oesterheld
- Die Kneipptherapie, ein umfassendes Konzept für die Prävention von Herz- und Kreislauferkrankungen**
Zur Frage der Blutdruckwirkung natriumhaltiger Heilwässer
- Untersuchungen über den Einfluß vermehrter Flüssigkeitszufuhr auf den Tagesgang von Harnmenge und Cortisolausscheidung unter konstanten Ruhebedingungen**
Blutdruckselbstmeßtrainingsprogramm für Grenzwerthypertoniker: Reproduzierbarkeit und Patienten-Compliance
Beeinflussung der essentiellen Hypertonie im Stadium I und II (WHO) durch nicht-medikamentöse Maßnahmen: Ergebnisse wiederholter standardisierter Messungen während einer Kur mit CO₂-Bädern
- Langzeitergebnisse der kurmäßigen physikalisch-balneologischen Intervention der milden Hypertonie (Stadium I und II der WHO)**
Langzeitige Beobachtung Patienten mit Hypertonie während Rehabilitations-Effekte mit Interventions-Einflüssen an Herzrhythmusstörungen und linksventrikuläre Hypertrophie
Infrarothyperthermie imitiert die Physiologie eines Fiebers eindeutiger als Hyperthermie in Wasser
- Neuere Erkenntnisse zur sogenannten Badediurese. Die atrialen natriuretischen Faktoren (ANF) während Wasserimmersion**
Registrierung konsensueller cutaner Gefäßreaktionen mit der Laser-Doppler-Flußmessung während hydrotherapeutischer Reize
- Die „vegetative Hintergrundreaktion“ bei serieller Anwendung physikalisch-therapeutischer Reize – Beispiele zu circadian-rhythmischen Veränderungen**
Rehabilitation und Prognose von Patienten nach schwerverlaufender akuter Polyneuritis
Kreislauf- und Stoffwechseluntersuchungen nach Gehen auf einer therapeutisch empfohlenen Steinprofilplatte
- Cerebrale Applikation magnetischer Felder in der elektrographischen, elektroenzephalographischen und elektrodemographischen Bewertung**
Die Wirkung des pulsierenden Elektromagnetischen Feldes auf die gesunde Nervenleitungsgeschwindigkeit des N. ulnaris
- Doppelblind-Crossover-Studie zur Wirksamkeit einer Magnetfeldtherapie bei Patienten mit Spondylitis ankylosans**
Wertigkeit physikalischer Therapie aus der Sicht der Patienten – Ergebnisse einer Fragebogenaktion
Mehrdimensionale Algesimetrie am Kniegelenk
Zur Beeinflussung der Schmerzschwelle durch Änderung der Körperlage bzw. -haltung

- 335 B. Siebert, W. Siebert
P. Schöps
- 336 A. Kainz, J. Lechner
R. Komosny, H. Kern
- 337 I. Magyarosy, Th. N. Witt
F. Stechele, E. Ernst
- 337 W. Müller, I. Magyarosy
I. Paetzke, D. Pongratz
- 338 K. Struppek, M. Kemper
G. Weimann
- 339 D. Rusch
- 339 E. Ernst, I. Magyarosy
Ch. Roloff, A. Matrai, J. Andrae
- 340 K.-W. Beste, J. Graubner
- 340 I. Ponikowska, G. Straburzyński
A. Graczykowska-Koczonowska
- 341 R. Kovarik
- 351 C. Goecke

Möglichkeiten der Infrarotthermographie bei Diagnostik und Verlauf von Kreuzschmerzen

Thermographische Untersuchung der Wirkung von Hautreiztherapie und Massage bei degenerativen Wirbelsäulen-erkrankungen

Die Folgen der Immobilisation auf die Kapillarisierung eines „roten“ und „weißen“ Muskels der Ratte

Physikalische Behandlung des Myoadenylatdeaminase-mangels auf pathophysiologischer Grundlage

Veränderungsmessungen bei stationären Kranken mit Muskeldystrophien und -atrophien unter physikalischer Therapie

Photomotographie der Fußbewegung beim Achillessehnen-reflex – Verbesserung der Methode und erste klinische Bei-spiele

Blutfluidität bei M. Sudeck Stad. II

Durchblutungsausgleich bei der Hyperämie nach dem Ein-gehen einer ischämiebedingten Sauerstoffschuld

Die Bedeutung einer massiven Reduktion des Übergewich-tes bei der Behandlung der degenerativen Gelenkerkran-kung bei Fettleibigen

ORIGINALARBEIT

Vaginale Moorbrei-Behandlung

The vaginal application of peat

Laudatio auf Herrn Dr. Hans Baatz

VERBANDSNACHRICHTEN

Verband Deutscher Badeärzte e. V.

Österreichische Gesellschaft für Balneologie und Medizi-nische Klimatologie

Dieser Ausgabe liegen zwei Prospekte der Firma EIFELFANGO Chem.-pharm. Werke, 5483 Bad Neuenahr-Ahrw. 1, sowie eine Beilage der Firma BioMAGNETICS GmbH, 8201 Neubeuern, bei.

Ihre Tagung



DEMETER VERLAG
D-8032 GRÄFELFING

Postfach 1660
Telefon (089) 85 2033
Telex 524068
Fernkopierer (089) 854 3347

1987, 1988 oder später sollte zentral bei uns gespeichert sein.

Als führender medizinischer Kongressverlag ist DEMETER nicht nur seit Jahrzehnten der bewährte Partner bei der Herausgabe von Kongressprogrammen, sondern auch Auskunftsstelle für Kongressveranstalter.

Medizinische Fachgesellschaften fragen bei uns an, welche Ter-mine in gewissen Sachgebieten und Monaten bereits durch andere Veranstaltungen belegt sind.

Informieren Sie uns deshalb über Ihren geplanten Kongress (Fortbildungsveranstaltung, Symposium) möglichst frühzeitig!

Wir er bitten: Bezeichnung · Ort und Zeit · Tagungsort · Wissenschaftliche Leitung · Auskunftsstelle · Hauptthemen

Der DEMETER-Kongress-Kalender Medizin für das folgende Jahr kommt jeweils zum Jahresende heraus.

Ihre Veranstaltung sollte nicht fehlen.

Registrierung konsensueller cutaner Gefäßreaktionen mit der Laser-Doppler-Flußmessung während hydrotherapeutischer Reize

W. Schnizer, R. Erdl, H. Knorr, A. Schuh, I. Magyarosy

Institut f. Med. Balneologie u. Klimatologie der Univ. München, Marchioninstr. 17

Die Laser-Doppler-Flußmessung wurde zur Registrierung hydrotherapeutisch ausgelöster direkter und konsensueller Gefäßreaktionen an der Haut bei 6 Probanden eingesetzt. Als thermische Reize dienten standardisierte Unterarm- und Unterschenkelbäder (3 min. 15 °C bzw. 8 min. 40 °C) sowie Thermoden. Die Gefäßreaktionen wurden an folgenden Hautarealen registriert: Stirn, Handrücken, Handinnenfläche, Fingerbeere, Unterarm, Rücken, Lippen- und Nasenschleimhaut und Trommelfell.

Als direkte Gefäßantwort auf Abkühlung und Erwärmung erfolgten Vasoconstriction bzw. Vasodilatation. Das Reaktionsmuster der Fernwirkungen (konsensuelle Reaktionen) blieb uneinheitlich. Konsensuelle Kalteeffekte fanden sich kaum oder nicht an Stirn, Handrücken, Unterarm, Rücken und Trommelfell, ausgeprägt aber an der Handinnenseite einschließlich Fingerbeere und deutlich an Lippen- und Nasenschleimhaut. Im Gegensatz zur Reflexvasoconstriction auf Abkühlung ließ sich auf Erwärmung an keinem Areal eine Reflexvasodi-

latation allerdings eine kurzfristige Reflexvasoconstriction an den Fingerbeeren lösen. Die Versuche bestätigen die Abhängigkeit konsensueller Reaktionen von der Topographie und der sympathischen Innervation sowie die Auffassung, daß konsensuelle Vasodilatationen während zumindest kleinfächigeren Warmanwendungen weniger von der cutanen als von der Tiefenreception (erhöhte Bluttemperatur) ausgehen.